Merkblatt GFS (Englisch, Französisch)

Jahrgangsstufen 7-10
Dies sind nur allgemeine Richtlinien, der jeweilige Fachlehrer konkretisiert die Anforderungen.

1. **Thema:**
   In Absprache mit dem Fachlehrer werden das Thema und die Form der GFS festgelegt.

2. **Umfang:**
   - Schriftliche Ausarbeitung von 2-5 Seiten (je nach Klasse nach Absprache mit dem Lehrer) in der Fremdsprache!
     Wichtig: Auch im Falle einer Power-Point-Präsentation ist dem Lehrer eine schriftliche Ausarbeitung abzugeben!
   - Weitgehend freier Vortrag von ca. 5-20 Minuten mit sinnvollem Medieneinsatz, danach 5-10 Minuten Stellungnahme/Fragen (je nach Klasse nach Absprache mit dem Lehrer)
   - Handout mit den wichtigsten Punkten stichpunktartig zusammengefasst
     oder Lückentext / Quiz für die Mitschüler/-innen.

3. **Aufbau und äußere Form der schriftlichen Ausarbeitung:**
   - Deckblatt (Name, Klasse, Thema, Datum der GFS)
   - Gliederung mit Seitenangaben
   - Textteil (Gliederung des Textes durch Überschriften)
   - Anhang: Literatur- und Quellenverzeichnis
   - Erklärung der selbstständigen Erarbeitung
   - Getippt:
     DIN A4, Seitenränder 2,5 cm; 12 pt, 1½ facher Zeilenabstand, Seitennummerierung

4. **Termine**
   - Abgabe der schriftlichen Ausarbeitung und des Handouts **eine Woche vor der Präsentation**.
     (Fällt der Termin in die Ferien, so ist mit dem Lehrer zu klären, ob die Abgabe bereits vor den Ferien erfolgt.)
     Anderenfalls erfolgt Notenabzug.

5. **Sinnvoller Medieneinsatz**
   Tafelanschrieb, Wandkarte, Poster, Overhead, Power-Point, CD-Player usw.

   Eine möglichst frühzeitige Planung und Reservierung von Geräten ist empfehlenswert, damit diese nicht anderweitig verplant sind!

6. **Literatur- und Quellenverzeichnis**
   Sämtliche Quellen werden in alphabetischer Reihenfolge der Verfassernamen aufgeführt.
   Buch: Nachname, Vorname des Autors: Titel des Buches. Auflage, Erscheinungsort (Verlag) Erscheinungsjahr.
   Bsp.: GREGOR, G.: Französische Verben. Berlin (Cornelsen) 2005.
   Zeitschrift: Nachname, Vorname des Autors: Titel des Aufsatzes. In: Name der Zeitschrift, Nummer der Zeitschrift, Erscheinungsjahr, Seitenangabe für Anfang und Ende des Aufsatzes.
   Bsp.: Jarre, S.: Les vêtements d'été. In: Écoute, 6 (2009), S. 40f.
   Internet: Vollständige URL, Nachname, Vorname des Autors: Titel des Dokuments, eventuell Zeitung/Zeitschrift, Datum der Meldung im Netz, aus dem Internet entnommen am ...

   Die Arbeit darf sich nicht nur auf Quellen aus dem Internet stützen,
   es muss auch mindestens ein Buch oder Zeitschriftenartikel herangezogen werden.
   Es dürfen keine Texte wörtlich übernommen werden (außer einzelne Zitate, mit Anführungsstrichen kennzeichnen), eigene Formulierungen sind erforderlich!

   Wer Plagiat, also „geistigen Diebstahl" begeht und fremde Gedanken wörtlich abschreibt, muss bei der Bewertung der Arbeit mit der Note 6 rechnen.

7. **Bewertung der GFS:** Siehe Extrablatt